

Stellenausschreibung

Die Franziskushaus Au am Inn gGmbH ist eine Einrichtung der Franziskanerinnen von Au am Inn. Vorwiegend mit der Bildung und Lebensbegleitung behinderter Kinder, Jugendlicher und junger Erwachsenen befasst, führt sie die von der Schwesterngemeinschaft 1854 begonnene Tradition der gelebten Solidarität mit gesellschaftlich benachteiligten Menschen an unterschiedlichen Standorten der Region fort.

Unsere **heilpädagogische Tagesstätte St. Clara, Standort Gars**, sucht **ab 01.09.2025** eine/n

Erzieher / Heilerziehungspfleger (m/w/d) im Gruppendienst

mit ca. 25 - 26 Wochenstunden am Nachmittag

Berufliche Qualifikationen:

- Abgeschlossene pädagogische Berufsausbildung
- Berufserfahrung im Bereich der Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung
- Verantwortungsvolle, selbstständige und kooperative Arbeitsweise
- Gute fachliche und persönliche Kompetenz
- Bereitschaft zur kollegialen Zusammenarbeit im Team mit Fachdiensten und Lehrkräften
- Belastbarkeit
- PC Kenntnisse

Tätigkeitsbeschreibung:

- Mitwirkung bei der Ermittlung des individuellen Hilfebedarfes sowie beim Umsetzen der Förderplanung
- Planung und Durchführung von pädagogischen Angeboten und Aktivitäten
- Organisation und Strukturierung des Gruppenalltags
- Führen der internen Dokumentation
- Eltern-/Angehörigenarbeit im Sinne der Erziehungspartnerschaft

Die Fahrerlaubnis Klasse B ist erforderlich.

Bei gleicher Eignung werden Menschen mit Behinderung bevorzugt.

Wir engagieren uns aktiv für den Schutz unserer Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Es ist uns ein Anliegen, die uns anvertrauten Schutzbefohlenen vor jeglicher Form von Gewalt zu schützen.

Es erwartet Sie ein vielseitiges Aufgabengebiet, ein gutes Betriebsklima sowie Bezahlung und Sozialleistungen nach dem AVR.

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung an die Franziskushaus Au am Inn gGmbH, HPT St. Clara, Leitungsteam, Klosterhof 1, 83546 Au am Inn
Telefon: 08073/9198-753; E-Mail: HPT-Leitung@fh-au.de

gez.

Tatjana Kaffl und Helga Holzner, HPT-Leitungsteam

05.02.2025